

zu 4.W. 112.690



an die geckte
1905
Franz Marianne Flainisch
geb. Berger

Wien
III. Rostburgasse 7.

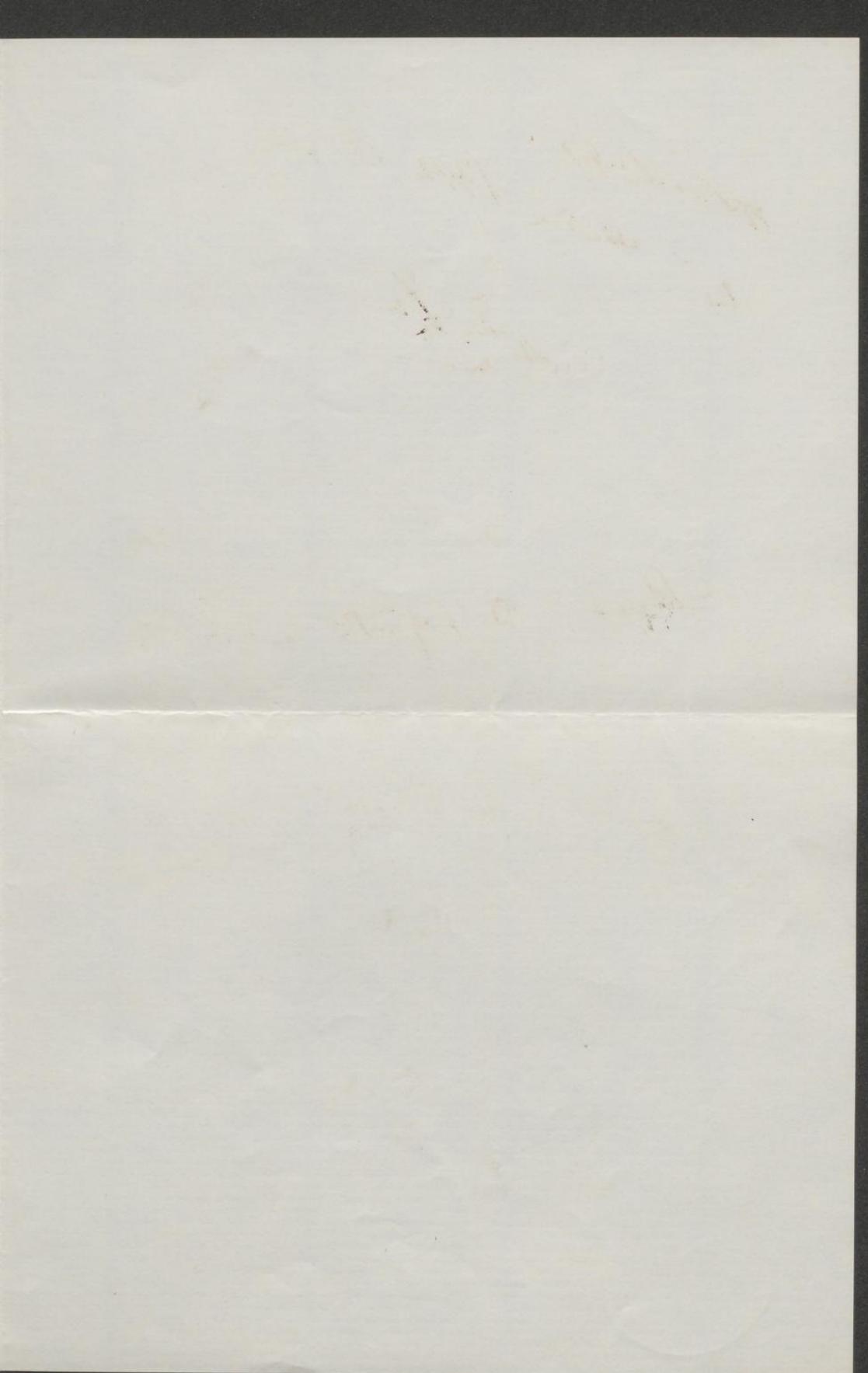


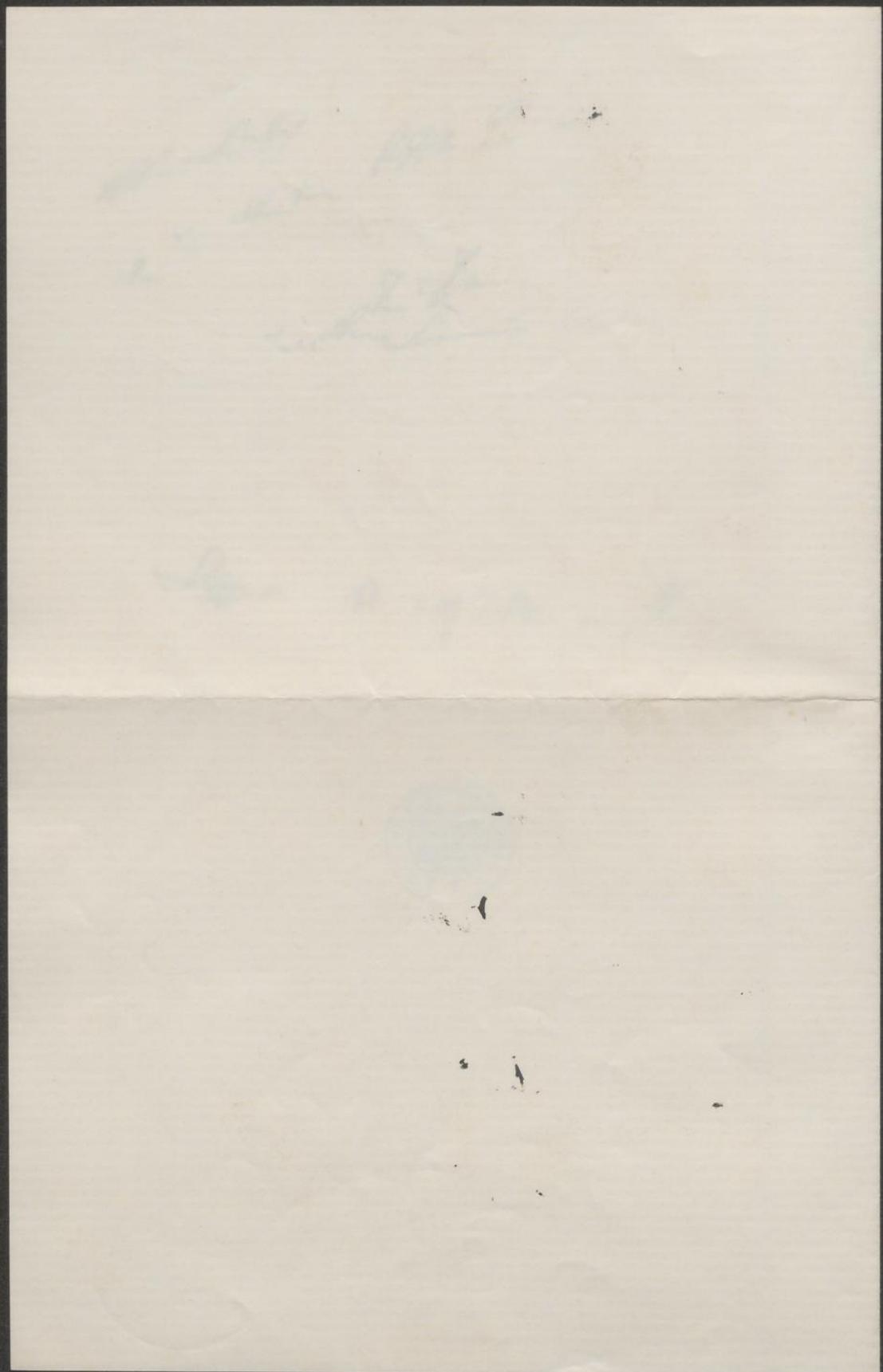
Wet
for for
plant paper with
water applied to it
Put
in sun & dry it
The surface of water
dries on from around them
in sun
and they will be
met up with us

Wundt P. B.
do
Wundt P. B.

Rosa P. 7







zu 4. J. Nr. 540

Schrift.

Marburg 3/4 05

Threue Freundin! Habe er lange geschwungen, weil Fritz
die Mauer gehabt hat und ich Sie nicht benennen wolte.
Heute kann ich Ihnen sagen, dass sie sie glücklich überstan-
den hat. - Ich nehme den immigsten Anteil an Ihren
wohlverdienten Erfolgen. Die zwei Volksangaben freuen
mich ~~etwas~~ riesig. An dem Besserbeinden Ihrer guten
Mutter nehme ich den wärmsten Anteil. Mir geht es
erträglich. Von nun allen die herzlichsten Grüne und
in alter Freue Ihr C. Stone ist entzückt von Ihnen.

11

Hochwochste Frau! Wie Sie durch Papas Zeilen erfahren
habe ich nichts Geschiedteres zu Ihnen gewusst, als die Mauer
zu bekommen. Ich bin schon ganz ungefährlich, ghe-

sohn seit einigen Tagen aus und zu Papa, wie Sie
aus dem Brief ersehen auch schon Secretär dienste leistet.
Beinahe vier Wochen konnte ich nicht zu Papa.
Glücklicherweise ist die Verwandte meines Mannes, die
schon einkreist unseres Weinarrichters hier gewesen ist,
noch da und es hat Papa immer Freundschaft gekahlt.
Bis auf einige geringliche heftige Fiebstage mit
sonstigen Unbehagen, ist die Krankheit jetzt nicht
so auf gewesen und glücklicherweise ohne alle Com-
plikationen verlaufen. Ich bin schon ganzlich
hergestellt, und bin ich gernlich leicht umgedreht und
muss mich noch ein biel schönen.

Mit vielen herzlichen Empfehlungen von den
Beiden Ihre aufrichtig ergebene Tochter Anna

